



Newsletter Dezember 2022

Geschätzte Kameraden

Hier bekommt Ihr den Newsletter zu den aktuellsten Anlässen und Themen vom Freiwilligen Feuerwehrverein und der IG altes Feuerwehrmaterial.

Jassmeisterschaft 2022, Freitag 06. Januar 2023

Wir laden Dich herzlich zur traditionellen Vereins-Jassmeisterschaft 2022 ein. Auch in diesem Jahr mit Unterstützung des Feuerwehrverein Vilters. Gespielt wird ein Handjass, 4 Runden zu je 8 Spielen, Ablauf ist Trumpf.

Datum: **Freitag 06. Januar 2023**
Ort: **Wird noch bekannt gegeben!**
Weiteres: Bringt bitte 10.-Fr. und gute Laune mit!

Anmeldung bis 24.12.2022

<https://xoyondo.com/dp/EpAF9gOYJaBH80>



Hauptversammlung 2023, Samstag 28. Januar 2023

Wie angekündigt, findet die Hauptversammlung am letzten Samstag im Januar statt.

Die offizielle Einladung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Datum: **Samstag 28. Januar 2023**
19:00 Uhr Einsicht in den persönlichen Reisekassaauszug (bei Bedarf)
19:30 Uhr Beginn Hauptversammlung
Ort: **Restaurant Rössli**
Weiteres: Gemäss Statuten Art. 4.4 sind «Anträge an die Hauptversammlung ... dem Vorstand 10 Tage vorher schriftlich einzureichen.»

Für An- oder Abmeldung bitte die Umfrage bis zum 18. Januar 2023 ausfüllen:

<https://xoyondo.com/dp/Kjm8Yp2aKAjKBrP>



Freiwilliger Feuerwehrverein Bad Ragaz

IG Sprützhüsli

IG altes Feuerwehrmaterial

Traktanden:

1. Appell
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Aufnahmen und Austritte
 - a. Gedenken Information
 - b. Austritte Information
 - c. Aufnahme Wahl
4. Protokoll HV 2022 Genehmigung
5. Jahresbericht Präsident Genehmigung
6. Jahresbericht Kommandant Information
7. Jahresbericht der IG altes FW-Material Genehmigung
8. Rechnungsablage
 - a. Jahresrechnung Verein Information
 - b. Jahresrechnung der IG altes FW-Mat. Information
 - c. Bericht der Rechnungsrevisoren Genehmigung/Entlastung
9. Wahlen
Gemäss Statuten Art. 5.3 werden «In ungeraden Jahren werden Präsident und Kassier gewählt, in geraden Jahren der Rest des Vorstandes». Sollten sich Kandidaten für diese Ämter zur Verfügung stellen, ist ein entsprechender Antrag zu stellen.
 - a. Präsident Wahl
 - b. Kassier Wahl
10. Varia
 - a. Anträge der Mitglieder Genehmigung
 - b. Ehrungen Information

Feuerwehrbratwurst

Einmal im Jahr macht die Metzgerei Kellenberger die berühmten 260g schweren Feuerwehrbratwürste. Wer Privat auch noch Würste für ca. 6.50 CHF das Stück (25.00 CHF/kg) haben möchte, soll diese doch direkt bei der Metzgerei Kellenberger telefonisch bestellen.



Serviervorschlag



Freiwilliger Feuerwehrverein Bad Ragaz

IG Sprützhüsli

IG altes Feuerwehrmaterial



Soldauszahlung, Freitag 02. Dezember 2022

Endlich gab es wieder einmal eine Soldauszahlung ohne Maske, Massnahmen oder dergleichen. Die Fotografen hielten sich an diesem Abend zurück und dies ist das einzige Foto, welche wir euch zu diesem schönen Abend zeigen können:



Mitgliederbeitrag Freiwilliger Feuerwehrverein Bad Ragaz

Falls ihr den **Mitgliederbeitrag** von 60.00 CHF für das Jahr 2022 nicht an der Soldauszahlung begleichen konntet, dann könnt ihr ihn direkt aufs Konto überweisen. Falls keine Überweisung stattfindet, erlauben wir uns, den Betrag von eurem Mitgliederkonto abzuheben.

Neumitglieder, welche an der Hauptversammlung am 28. Januar 2023 noch aufgenommen werden müssen, müssen den **Mitgliederbeitrag** nicht bezahlen. Der Jahresbeitrag ist rückwirkend für 2023.

Empfangsschein Konto / Zahlbar an CH39 0078 1019 2170 2200 0 Freiwilliger Feuerwehrverein 7310 Bad Ragaz Zahlbar durch (Name/Adresse) ┌ └	Zahlteil 	Konto / Zahlbar an CH39 0078 1019 2170 2200 0 Freiwilliger Feuerwehrverein 7310 Bad Ragaz Zahlbar durch (Name/Adresse) ┌ └
---	--	---



Freiwilliger Feuerwehrverein Bad Ragaz

IG Sprützhüsli

IG altes Feuerwehrmaterial

Neumitglieder gesucht

Falls ihr noch Kameraden kennt, welche gerne bei uns im Verein mitwirken wollen, dann schickt doch die Kontaktdaten an feuerwehrverein_bad_ragaz@rsnweb.ch. Dann können wir sie an der ordentlichen Hauptversammlung aufnehmen.



Ausflüge 2023 IG altes Feuerwehrmaterial

Falls jemand noch Ideen oder Anregungen hat für einen Ausflug im Jahr 2023, so soll er sich doch bitte jederzeit an ig_altes_feuerwehrmaterial@rsnweb.ch senden. Wir organisieren gerne weitere Ausflüge, wenn es genügend Interessierte dazu hat und es die Situation zulässt.



Terminkalender 2023

Datum	Beschreibung	Ort	Veranstalter
06.01.2023	Jass Meisterschaft 2022		FW Verein
28.01.2023	Hauptversammlung 2023		FW Verein
offen	Schlittel Plausch		FW Verein
offen	Veloplausch		FW Verein
11.-12.08.2023	Dorfturnier	Rii-Au	FC Bad Ragaz
17.09.2023	Familienplausch		FW Verein
01.12.2023	Soldauszahlung	Feuerwehrdepot	FW Bad Ragaz
05.01.2024	Jass Meisterschaft 2023		FW Verein
27.01.2024	Hauptversammlung 2024		FW Verein



Aus dem Archiv:

Hauptübung im Haus von Hans Fritschi, Gärtnermeister, Bahnhofstrasse 36 vom 4. Oktober 1969

Zeitungsbericht im: Der freie Oberländer

Der rote Hahn an der Bahnhofstrasse

Verschwunden ist das Haus Fritschi am Eingang der Bahnhofstrasse. So wie es „zu Lebzeiten“ ein Blickpunkt war und zwar wegen der staunenswerten Gegensätzlichkeit zwischen peinlich geordneten und sauberer Gärtnerei und verlottertem Heimwesen, den einen zum Spott, den anderen zum Aerger, so ist es auch in seinem Untergang Mittelpunkt der Aufmerksamkeit eines breiten Publikums geblieben. Die Feuerwehr hatte nämlich von der Thema AG, der dies Haus nun gehörte und die auf dem Gelände das Grossgarni „Cristal“ erstellen wird, die Erlaubnis erhalten, das Objekt für die jährliche Hauptübung als Brandobjekt zu verwenden. So war es den Instanzen der Feuerwehr möglich, sozusagen mitten im Dorf eine Übung anzulegen, die wirklichkeitsnahe gestaltet werden konnte. Das Kommando hatte es sich denn auch nicht leicht gemacht. Die Übung wurde in einzelnen Phasen eingeteilt.

Vorerst sollte ein Zimmerbrand gelöscht werden, wozu 13.09 Uhr zwei Löschzüge und ein Gastrupp per Telefon aufgebeten wurden. Die Übung, zu welcher sich schon viele Zuschauer eingefunden hatten, besonders die Schuljugend, begab sich im Innern des Gebäudes und dauerte vom Alarm bis zum Rückzug nach erfolgter Löschung ca. 15 Minuten.

Der zweite Teil der Übung war aufgeteilt in zwei Abschnitte. Ein Vollbrand sollte bei der Scheune aufflammen und die durch Sirene alarmierte Feuerwehr sollte von der Trennwand aus operieren und möglichst das Feuer vom Hause fernhalten, um erst zum Schluss auch das Restgebäude dem „Herrn Brändli“ zu überantworten. Der erste Teil dieses Manövers ist nicht planmässig verlaufen, indem der Brand der Scheune in so rascher Schnelligkeit um sich griff, dass die in kürzester Zeit auftauchende Feuerwehr ihren Plan ändern musste und nur noch den Vollbrand desselben zu steuern hatte. So widmete sich die Feuerwehr denn dem Gebäude selber. Der Brand wurde wieder entfacht und genährt durch Brennmittel, die Leitungen gelegt und unter Wasser gesetzt. Zwischen hinein hatten die Mannschaften einer Leitung die Aufgabe, das Gebüsch hinter dem Garten zu nassen, damit die umherfliegenden Funken keine weitere Nahrung fanden, oder waren Löschgruppen daran, den benachbarten Schuppen vor Brand zu bewahren. Beide Ziele wurden glänzend erreicht.

Das alte Haus wehrte sich tapfer gegen den Untergang, sah es doch auf eine über 260jährige Vergangenheit zurück und hatte es doch lange Jahre als brave Bürgerwirtschaft der Gastlichkeit gedient. Doch wo gezielte Mächte und intensive Kräfte im Spiel sind, war jede Abwehr sinnlos und so liess die Feuerwehr, entgegen ihrem sonstigen legitimen Interesse, den Brand möglichst einzudämmen, ihn gründlich sein Werk verrichten.

Als dies zu lange ging und der obere Stock einfach nicht richtig anbrennen wollte, griff ein Trax helfend ein. Er half mit, die Bemühungen der Feuerwehr mit Brandhaken das Haus zum Einsturz zu bringen, zu unterstützen. Mit vereinten Kräften ging es glänzend. Die Ruinen wurden eingestürzt, zusammengelegt und eingeebnet. Allerdings geriet bei diesen Arbeiten in der Hitze des Gefechtes der Trax in Gefahr, im Keller zu landen, hielt sich aber dank der Kaltblütigkeit des Führers in der Schwebelage, bis von den Hilfskräften die nötige solide Unterlage geschaffen war.

Dem Publikum zur Schau, der Feuerwehr zur Lehre und dem Kurort zur Verschönerung, so wirkte sich diese Hauptübung aus, an der die Feuerwehr den Ortseinwohnern den tröstlichen Eindruck hinterliessen, dass sie als „Brandstifter“ nicht die Hälfte soviel tagte wie als Löschmannschaft, womit sie ja ihrer Aufgabe voll und ganz gerecht wird. Zudem darf festgestellt werden, dass die Zeiten vom Alarm bis zum Eingreifen der ersten Mannschaft denkbar kurz waren und das die Arbeiten mit Ernst und gründlich an die Hand genommen worden sind. Es stand ein klares Planen hinter der Übung, und wenn man bedenkt, dass an

Freiwilliger Feuerwehrverein Bad Ragaz

IG Sprützhüsli

IG altes Feuerwehrmaterial

derselben nicht einmal die Hälfte der Mannschaftsbestand anwesend sein musste, darf man dem Kommando, dem Kader und der Mannschaft zur sauberen Arbeit gratulieren. Wer heute an dieser Stelle vorbeigeht, wird bald feststellen, dass das alte Haus bereits „legendär“ geworden ist und dass etwas Neues, Schönes entstehen wird. Mit Recht dankte deshalb in der Zwischenbesprechung der Kommandant Gafner auch der Thema AG für ihr Entgegenkommen und das Zurverfügungstellen des Objektes.



Quelle: Ivo Widrig